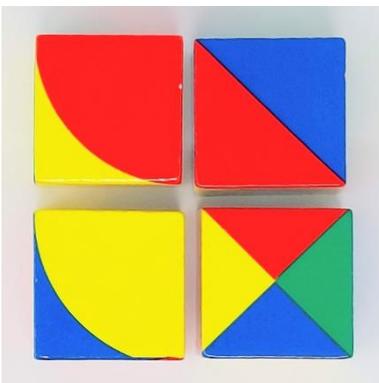


Anleitung Farbige Würfelmuster

Diese 16 bunten Würfel haben es ganz schön in sich. Schon alleine gespielt machen die Würfelmuster richtig Spaß. Jeder der 16 Würfel hat ein anderes Muster, so dass man beim Legen der vorgegebenen Musterkarten ganz genau hinsehen muss. Jeder Würfel muss von allen Seiten betrachtet werden, um die richtige Seite zu finden und ein Muster genau nachzulegen. Dabei wird besonders das visuelle Gedächtnis trainiert. Die Würfel inspirieren jedoch auch dazu, eigene Muster und Bilder zu legen. Natürlich können dabei die Würfel auch übereinandergestapelt werden. So entstehen bunte, dreidimensionale Körper. Ein einfaches Spiel, das schier unzählige Möglichkeiten bietet.

Eine besonders knifflige Spielvariante ergibt sich durch die Challenge-Karten. Hier ist die Oberseite von vier Würfeln dargestellt. Die Vierer-Konstellation ist immer so gewählt, dass sich dieselben Farben der Würfel berühren. Die Würfel werden gleichmäßig unter den Spielenden aufgeteilt. Eine Challenge-Karte wird in die Mitte gelegt. Dabei liegt die Seite nach oben, auf der manche Farben fehlen. Jeder Spieler überlegt jetzt, wie er die Karte mit seinen Würfeln so besetzen kann, dass sich jeweils dieselben Farben der Würfel berühren. Wer als erster eine Lösung gefunden hat, darf seine Würfel neben die Karte legen. Die anderen Spieler kontrollieren das Ergebnis mit der Vorderseite. Stimmt das Ergebnis, darf der Spieler die Karte behalten. Wer am Schluss die meisten Karten gesammelt hat, gewinnt.



Kanten, die aneinander liegen, haben immer dieselbe Farbe.